

# Protokoll der Jahreshauptversammlung des Wremer Heimatkreises '85 vom 11. Mai 2022

Beginn: 19 Uhr

Ende: 22 Uhr

Anwesende siehe Liste

TOP 1/2: Begrüßung und Bericht des 1. Vorsitzenden, Genehmigung des Protokolls der letzten JHV vom 20.08.2021

Henning eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Feuerwehr, des TUS Wremen 09, der Schützen, die stellvertretende Ortsbürgermeisterin Renate Grützner sowie die Presse (Hermann Steen).

Anschließend wird der verstorbenen Mitglieder des letzten Jahres gedacht: Wolf-Dieter Loell, Hans-Walter Jürgens, Peter Oster, Wilfried Hülsemann, Hein Carstens, Günter Fricke.

Das Protokoll der letzten JHV wird einstimmig genehmigt. Die Tagesordnung wird - wie vorgelegt - ohne Änderung angenommen.

Henning bedankt sich für die gute Arbeit im vergangenen Jahr bei seinen VorstandskollegInnen, den ArbeitsgruppenleiterInnen und anderen Aktiven in verschiedenen Bereichen: Lothar Kortzak (Betreuung der Montagsrunde), Christa Brill (Sammlung und Archivierung von Zeitungsartikeln und Veröffentlichungen rund um Wremen), Leuchtturmwärterteam, Kalendergruppe, Jan Stelling (Betreuung der Homepage [www.kleiner-preusse.de](http://www.kleiner-preusse.de)), Peter Valentinitich (Betreuung der Homepage [www.museum-wremen.de](http://www.museum-wremen.de)), Angela Thormeyer (Mitgliederverwaltung).

In seinem Bericht erläutert Henning die seit der letzten JHV erfolgten Aktivitäten des Heimatkreises:

- Januar 2022: Brief an alle Mitglieder mit Infos und Terminen
- Oktober: Artikel im Niederdeutschen Heimatblatt der Nordseezeitung: „Das Museum für Wattenfischerei – 30 Jahre Museumsgeschichte“ im Rückblick der drei Vorsitzenden. Hennings Dank geht an Jens Dircksen, der die Idee dazu hatte.
- 19.-23.10. Zweite Wurster Lichtwoche – zwei Objekte aus Wremen waren dabei, Hof Petershagen und das Gut Ellernwurth. Der Heimatkreis bot Unterstützung bei der Bewirtung und Informationen zur Geschichte Ellernwurths
- 17.11. Rückblick der Kleiner-Preuße-DienstlerInnen in der Fischerstube, leider ohne die Standesbeamtinnen, aber mit der Kurdirektorin Sandra Langheim

- 3.11. Herdfeuerabend zum Thema „Oldtimer-Trecker“ im Wremer Gästezentrum
- 23.11. Treffen der MuseumsdienstlerInnen im Marschenhof mit Rückblick auf die vergangene Saison. Davor fand ein Besuch des historischen Museums in Bremerhaven statt.
- 4. und 5. 12. Filmaufnahmen im Museum für Wattenfischerei mit den beiden Kretivkünstlern „Kystlys“ Mareike Helbig und Arno Specht aus Marl (siehe auch TOP 8)
- Jahresrückblick der Handwerkergruppe in der „Fischerstube“ : Grundstückspflege und Pflege der „Koralle“, Anschaffung einer neuen Winterplane, Aufstellen der drei Weihnachtsbäume
- Februar 2022: Antrag an die Nationalparkverwaltung auf Aufnahme in das Partnernetzwerk, am 2.5. war Vertragsunterzeichnung.  
Zitat aus der Vereinbarung:  
„Wir fühlen uns den einzigartigen Natur- und Kulturlandschaften des Wattenmeeres verbunden und verpflichtet. Wir unterstützen ihren Schutz und ihre Entwicklung, indem wir die Aufmerksamkeit für eine besondere Natur- und Kulturlandschaft wecken und die Bedeutung des Naturraumes für Tiere und Pflanzen des Ökosystems und als Erholungs- und Wirtschaftsraum für den Menschen nachvollziehbar und erlebbar vermitteln. Wir identifizieren uns mit den Zielen des Nationalparks und UNESCO-Biosphärenreservates und stehen für Qualität und Nachhaltigkeit. ....“
- Unser Museum erhält Urkunde, Türschild, Flagge, kostenfreies Informationsmaterial, jährliche Fortbildungsveranstaltung, Einbindung unseres Museums und des Kleinen Preußen in Presse und auf Messen, also Werbung für uns. Wir wollen uns letztlich auch mehr Gehör verschaffen, z.B. für bürgerfreundliche Lösungen.

Seit dem 2. April ist das Museum wieder regulär geöffnet von 14 – 17Uhr bis zum 6.11.2022.

Seit Beginn 1991 sind vier Mitglieder immer noch aktiv beim Museumsdienst: Marlies Holst, Ute Stelling, Heino Mark und Willy Jagielki – ihnen und allen anderen Ehrenamtlichen sei gedankt.

Planungen für den weiteren Jahresverlauf:

- 29. Krabbentag am 28.Mai 2022
- Leuchtturmfest am 25.Juni 2022
- Abendmusik am Kleinen Preußen (bis jetzt 10.7. und 24.7. fest gebucht, August und September in Vorbereitung)

- Erneuerung des Zaunes an der „Koralle“ im Rahmen der Förderung „Erhaltung von Museumsexponaten“ des Landes Niedersachsen und des Landschaftsverbandes (2/3 der Kosten), dazu kommt noch die Versicherungssumme für einen Sturmschaden am Zaun.

In den letzten zwei Jahren erhielt der Heimatkreis Förderungen vom

- Europäischen Meeres- und Fischereifonds 28.993,73 Euro
- Neustart der Kultur 5.593,00 Euro
- Volksbank Bremerhaven-Cuxland 1.000,00 Euro
- für Strahler am Museum und an der „Koralle“
- WESPA 2.000,00 Euro
- Zuschuss zur Winterplane für die „Koralle“
  - Corona-Überbrückungshilfe I 6068,70 Euro
  - Corona – Überbrückungshilfe II ist beantragt zu erwarten sind ca. 2400,00 Euro

Alle Förderungen erfordern Eigenbeteiligungen des Heimatkreises.

Die Heizung im Museum stammt von 2008 und wird mit Gas betrieben. Mittelfristig wird sie erneuert werden müssen. Deshalb muss jetzt als erster Schritt eine Energieberatung erfolgen. Erst danach kann entschieden werden, wie es weitergeht.

### TOP 3: Bericht des Kassenwarts und Entlastung

Kassenwart Harro Wiebalck stellt die Haushaltsabrechnung von 2021 vor. Trotz vielfältiger Vorhaben und Anschaffungen wurde dank diverser Fördermittel ein Überschuss von 4300,- Euro erwirtschaftet. Die beiden Kassenprüfer Günter Brill und Huib Verduyn bescheinigen Harro eine vorzügliche Kassenführung, so dass er einstimmig entlastet werden kann.

### TOP 4: Berichte der Arbeitsgruppen

a) Festausschuss (Lothar Kortzak): Alle Vorhaben sind coronabedingt ausgefallen.

b) Museumsgestaltung (Bernd Schäfer):

- Erneuerung des Krabbenexponats in der Krabbenküche
- Basteln von dekorativen Knoten für den Museumsshop
- Erstellen von Werbepäckchen (Postkarten, Seh-Karte, Aufkleber)
- ständige Neugestaltung der Schaukästen

c) Kleiner Preuße (Willy Jagielki, Arno Zier):

- seit 7.3.2020 keine Trauungen mehr im Kleinen Preußen (Coronaschutz)

der Standesbeamtinnen)

- nur 2 Eheversprechen und 2 Taufen (ohne Standesamt)
- 2022 bisher 1 Eheversprechen und 1 Taufe
- 2021 rd. 8000 Besucher im Turm
- Leuchtturmwärtertreffen am 17.11.in der „Fischerstube“ mit Leuchtturmwärterteam, KnipserInnen, Traubegleitungen (Karin Siats, Renate Reis), Kurdirektorin, 1. und 2. Vorsitzenden
- guter Zusammenhalt bei den LTW, nach 5 Jahren sind - abgesehen von krankheitsbedingten Ausfällen – noch alle dabei , Tauschen und Einspringen klappt problemlos untereinander
- hochwertige, wind- und wasserfeste Jacken für die LTW wurden von der Firma Sanitärbetrieb Bösenberg aus Verden gesponsert
- Fast jedes Jahr sind Malerarbeiten am Kleinen Preußen fällig. Auch sind immer wieder schwere Auskolkungen an der Seeseite am Fundament der Turmes zu entdecken, deren Behebung mit erheblichem Aufwand verbunden ist. Veerantwortlich für die Maßnahmen ist die Gemeinde bzw. der Deichverband. Eine Benachrichtigung ist bereits zweimal erfolgt.

d) Plattdeutsch (Theo Schüssler): Die Gruppe hat sich in 2021 coronabedingt nur fünfmal getroffen. Sie muss jetzt erstmal wieder zusammenwachsen und ein neues Konzept entwickeln.

e) Maritime Runde (Hans Waitschies, Gerd Holst): Es haben wegen Corona nur wenige Veranstaltungen stattgefunden. Geplant ist demnächst eine Fahrt mit dem Feuerschiff Elbe 1 nach Helgoland sowie der Besuch des Schöpfwerkes in Varel.

f) Wremer Chronik (Renate Grützner): Renate hat die Wremer Chronik nur noch bis 2014 weitergeführt, weil danach die Fusion zur Gemeinde Wurster Nordseeküste stattfand. Sie nimmt zur Zeit noch Korrekturen an der letzten Chronik vor, bevor diese in den Druck geht. Es sollen zwei Bände daraus entstehen. Sie bittet die Mitglieder des WHKes darum, in ihrer Umgebung nachzuforschen, um dann Berichte über alte Häuser zu verfassen und ihr zuzusenden.

#### TOP 5: Entlastung des bisherigen Vorstandes

Ehrevorsitzender Gerd Holst lobt die stetige Weiterentwicklung des Museums trotz Pandemie und die vielen aufgetanen und genutzten Fördermöglichkeiten. Er bescheinigt den beiden Vorsitzenden exzellente Arbeit und stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes, der von der

Versammlung einstimmig angenommen wird.

#### TOP 6: Ehrungen

**Wolf-Dieter Lutz**, der der Initiator zur Gründung des Wremer Heimatkreises war und **Werner Stelling**, der als Kassenwart 28 Jahre lang die finanziellen Geschicke des Vereins leitete, wurden einstimmig zu Ehrenmitgliedern des Wremer Heimatkreises ernannt und erhielten eine Urkunde.

#### TOP 7: Neuwahlen

a) **2. Vorsitzender**: Willy Jagielki wurde einstimmig wiedergewählt. Er weist darauf hin, dass nach den kommenden zwei Jahren ein Generationswechsel im Vorstand erfolgen soll. Schon jetzt sollte nach geeigneten Kandidaten und Kandidatinnen Ausschau gehalten werden.

b) **Kassenwart**: Harro Wiebalck wurde einstimmig wiedergewählt.

c) Günter Strohauer wurde einstimmig zum **2. Kassenrevisor** gewählt.

d) **Schiedsausschuss**: Wolf-Dieter Lutz wurde einstimmig wiedergewählt

e) **ArbeitsgruppenleiterInnen**: Lothar Kortzak wurde einstimmig zum Leiter des **Festausschusses** wiedergewählt.

Peter Klatt wurde einstimmig zum Leiter der **Handwerkergruppe** wiedergewählt.

Willy Jagielki übernimmt kommissarisch den Posten des Leiters der AG **Kleiner Preuße**, bis jemand aus der Leuchttumwärtergruppe gefunden ist, der das Amt übernehmen möchte. Arno Zier tritt aus beruflichen Gründen zurück.

#### TOP 8: Verschiedenes

- Es soll eine AG „Störche in Wremen“ gegründet werden. Jörg Reinhold, Carsten Djuren, Gerd König-Langlo und Gerd Holst sind daran interessiert.
- Renate Grützner (als stellvertretende Ortsbürgermeisterin), Uwe Friedhoff (TUS Wremen 09), Martin Pakusch (Feuerwehr Wremen) und Frank Knippenberg (Schützenverein) senden Grußworte an den Wremer Heimatkreis und loben darin die gute Arbeit sowie Zusammenarbeit.
- Günter Brill spricht ein Lob an Karin Siats aus, die als „starke Frau“ an Hennings Seite ihm stets den Rücken frei hält, ihn tatkräftig unterstützt und somit dafür sorgt, dass Henning als 1. Vorsitzender eine so gute Arbeit leisten kann.

- Am Ende der Versammlung wird gemeinsam der kurze Werbefilm fürs Wattenfischereimuseum von dem Team Kystlys angeschaut.

12.Juni 2022

Karin Struhs (Schriftwartin)